

### Anwendung

Radiatoren- und Konvektoren-Warmwasserheizung mit maximalen Vorlauftemperaturen bis 110°C.

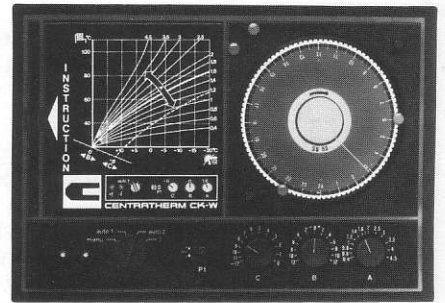
### Technische Merkmale

Witterungsgeführte Vorlauftemperatur-Regelung für Dreipunkt-Stellglied (z.B. Mischermotor). Bedarfsgeführte, elektronische Pumpenschaltung.

Keine Erweiterungen durch Zusatzfunktionen! „Maximalbegrenzung der Raumtemperatur“ ist möglich durch TFM 20 (bzw. RFM 20).

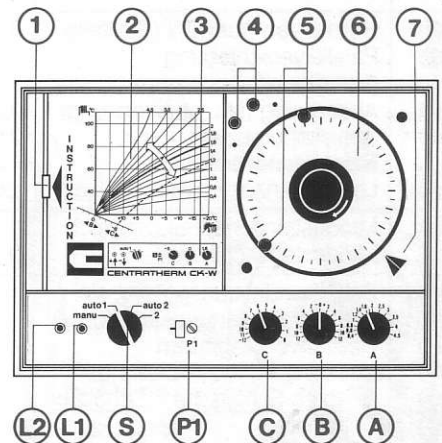
Einzelheiten der technischen Daten siehe Tabelle Seite K3.6.

**Anwendungsbeispiele** mit elektrischen Anschluß-Schaltbildern auf den Seiten K3.7, und K3.26.



### Funktionsteile und Einstellmöglichkeiten

Pos.	Funktionsteile	Einstellbereich	Grund-einstellung	Beschreibung Seite
(A)	Heizkurven-Auswahl (Steilheit)	0,4...4,5	(A) = 1,6	K3.34
(B)	Parallelverschiebung (Raumtemp.-Änderung)	+12K...0...-12K	(B) = 0	
(C)	Absenkung (Nachtabsenkung)	0...-12 K	(C) = -8	K3.38
(F)	Empfindlichkeit	0...15 K	(F) = 5	
(S)	Betriebsartenschalter	4 Stellungen	auto 1	siehe unten
(L1)	Lampenanzeige „kälter“	grün		
(L2)	Lampenanzeige „wärmer“	rot		
(1)	Schieber „Instruction“ mit eingelegter Bedienungsanleitung	-		K3.39
(2)	Heizkurvendiagramm	-		
(3)	Markierte Grundeinstellungen	-		K3.34
(4)	Reserve-Schaltstifte f. Schaltuhr	-		
(5)	Schaltstifte			K3.33
(6)	Schaltuhr			
(7)	Einstellmarke für augenblickliche Uhrzeit (Abb. Seite K3.33)			



**Einregulierung** und Heizkurven-Diagramm siehe Seite K3.34.

**Schaltuhr:** Uhrentypen, Handhabung usw. siehe Seite K3.33.

**Bedarfsgeführte Pumpenschaltung:** Beschreibung, u.a. Pumpen-Zwangslauf, Seite K3.35.

### Betriebsartenschalter

Der Betriebsartenschalter hat folgende Stellungen:

**manu** – Regelgerät außer Funktion (Schaltuhr läuft).  
Mischer manuell (von Hand) verstellbar.  
Umwälzpumpe läuft.

**auto 1** – **Empfohlene Einstellung** (zur erhöhten Energie-Einsparung).  
Automatischer Wechsel zwischen Tag- und Absenkbetrieb nach Schaltuhr, mit **Nachtabschaltung**. Im Nachtbetrieb bleibt der Mischer (bis herunter zur Außentemperatur von +2°C) vollständig geschlossen und die Umwälzpumpe abgeschaltet. Nur bei niedrigerer Außentemperatur als +2°C läuft zum Frostschutz die Pumpe an und der Regler arbeitet mit der an Stellknopf © eingestellten Nachtabsenkung.

**auto 2** – Automatischer Wechsel von Tag- und Absenkbetrieb nach Schaltuhr. Die an Stellknopf © eingestellte Absenkung ist wirksam, siehe Seite K3.34.

**2** – Mischer dauernd zu. Umwälzpumpe steht. Schaltuhr läuft.

### Kontrolllampen

An den Kontrolllampen (L1), (L2) kann man erkennen, ob der Regler im Moment eingreift und eine Verstellung vornimmt:

☀☀ beide Lampen leuchten: „neutral“ – Mischer steht

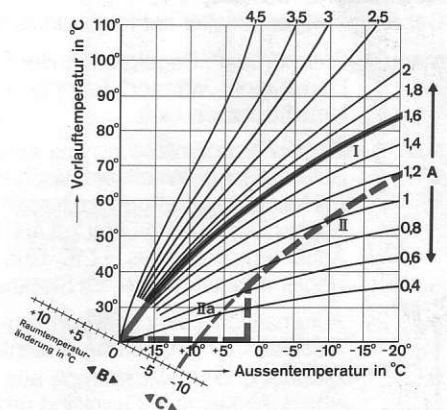
☀☀ Nur rote Lampe (L2) leuchtet: „wärmer“ – Mischer läuft in Richtung „auf“

☀☀ Nur grüne Lampe (L1) leuchtet: „kälter“ – Mischer läuft in Richtung „zu“.

In den Stellungen „manu“ oder „2“ des Betriebsartenschalters (S) erfolgt keine Lampenanzeige.

### Heizkurven-Diagramm

(siehe auch K3.34 und Umschl. S. 2)



Im Diagramm ist rot eingezeichnet das Einstellbeispiel:

A = 1,6  
B = 0  
C = -8

I = Tagesheizkurve

II = Nachtheizkurve bei Stellung „auto 1“ des Betriebsartenschalters

IIa = Nachtheizkurve bei Stellung „auto 2“ des Betriebsartenschalters